

Ausgabe 2/2011



# DEMENZ INFO

INFORMATIONSBROSCHÜRE

DES DEMENZ VEREINES SAARLOUIS E.V.

Pflegeteam

Fahrenholz & Meyer

☎ 0 68 35/ 60 16 50  
01 70 / 3 40 83 87  
01 70 / 3 40 83 88

- häusliche Pflege und Behandlungspflege
- Individuelle Schulungen für pflegende Angehörige (wird v. Krankenkasse bezahlt)
- Betreuungen lt. Pflegeergänzungsgesetz

JAKOBS  
Heizung+Sanitär GmbH  
Josefstr. 12  
66740 Saarlouis  
Tel. 06831-81486

Behindertengerechte

Duschlösungen

aus einer Hand



Haus Weierberg GmbH

Haus für Wohnen und Pflege



Wir bieten Tages-, Kurzzeit-, und vollstationäre Pflegeplätze. Aufnahme aller Pflegestufen!

**Neuer Demenzbereich!**

Cafeteria, Bibliothek, Andachtsraum, Friseur, eigene Küche, Wäscherei, Hausmeisterservice.

Große neu gestaltete

Parkanlage, mit sehr

schönem Teich, Mariengrotte, Sinnespfad, Bouleplatz



[info@haus-weierberg.de](mailto:info@haus-weierberg.de)

[www.haus-weierberg.de](http://www.haus-weierberg.de)

Tock  
Brennstoffe

Diesel

heizöll

Pellets

66740 Saarlouis  
Ölwerkweg 3

Tel. (0 68 31)

8 05 52



Seit 40 Jahren privat geführtes Familienunternehmen, in zweiter Generation. Eigene Bewegungstherapie, hohe Fachkraftquote, tägliches Freizeitangebot, Ausflüge, jahreszeitliche

Veranstaltungen, Tanznachmittage uvm.

Alle Zimmer sind groß (mind. 24 qm), hell und freundlich eingerichtet, mit eigenem Bad und Balkon. Eigene Möbel können mitgebracht werden.



66679 Losheim am See  
Weiherberg 56,

☎(0049-6872 9201-0

☎(0049-6872)9201-50

# Inhalt

Seite 4	Demenz-Verein Saarlouis e.V. „Vergessen verstehen“
Seite 5	Wechsel an der Spitze des Demenz-Vereins Saarlouis e.V.
Seite 6	Deutsche Alzheimer Gesellschaft – Landesverband Saarland e.V.
Seite 10	Erkrankungsstadien, Symptome und Folgen demenzieller Erkrankungen
Seite 12	Betreuungs-, Beratungs-, Schulungs- und Entlastungsangebote für Angehörige
Seite 20	Fort- und Weiterbildung
Seite 24	Fachtagung Validative Integration
Seite 26	In Verbindung bleiben bis zuletzt
Seite 27	4. Internationaler Demenz-Kongress
Seite 29	Beratung und Hilfe bei Demenz
Seite 30	Weinprobe mit Spendenübergabe
Seite 31	Informationsbroschüren
Seite 32	Wanderausstellung des Demenz-Vereins
Seite 34	Ihr Kontakt zu uns

# Kontakt

Demenz Verein Saarlouis e.V. · Ludwigstraße 5  
66740 Saarlouis

Internet: [www.demenz-saarlouis.de](http://www.demenz-saarlouis.de)  
eMail: [info@demenz-saarlouis.de](mailto:info@demenz-saarlouis.de)

Unsere Telefonnummern im Überblick:

**Alzheimer Telefon**

☎ 01805 / 336369 (01805 / DEMENZ), 14 ct/Min  
(Mobilfunk maximal 42 ct/Min)

Zentrale (Montag bis Freitag) ☎ 0 68 31 / 4 88 18-0  
Am Wochenende: ☎ 0 68 31 / 4 88 18-12

Fax: 0 68 31 / 4 88 18-23

# Impressum

Herausgeber:

Demenz Verein Saarlouis e.V. · Ludwigstr. 5  
66740 Saarlouis

Internet: [www.demenz-saarlouis.de](http://www.demenz-saarlouis.de)  
eMail: [info@demenz-saarlouis.de](mailto:info@demenz-saarlouis.de)

Text und Fotos: Demenz Verein Saarlouis e.V.

Anzeigenleitung:

SRZ Verlag · Industriestraße 10 · 66740 Saarlouis  
Frau Gabriele Lortz

# Demenz-Verein Saarlouis e.V. – „Vergessen verstehen“

Der Demenz-Verein Saarlouis e. V. wurde am 04. Februar 1997 gegründet. Ausgangspunkt für die Vereinsgründung waren erhebliche Defizite in der gesellschaftlichen Aufklärung und mangelnde Unterstützungsangebote für pflegende Angehörige. Seit Herbst 1998 ist der Demenz-Verein Mitglied der Deutschen Alzheimer Gesellschaft. Im Jahre 2002 wurde in Saarlouis das erste Demenz-Zentrum im Saarland gegründet, welches auch die personalisierte Geschäftsstelle des Demenz-Vereins und die spezialisierte Tagesstätte für Demenzkranke beheimatet.



mit dem Landesverband Saarland e. V. der Deutschen Alzheimer Gesellschaft), Angehörigen- und Betreuungsgruppen, Häusliche Betreuung und Beaufsichtigung, Durchführung von öffentlichen Informationsveranstaltungen (für Angehörige, Pflegekräfte und Interessierte), Fachtagungen und (internationale) Kongresse, eine spezialisierte Tagesstätte für Betroffene, ein Weiterbildungszentrum und vieles mehr.

Der Demenz-Verein Saarlouis hat sich zum Ziel gemacht, Wissen zu vermitteln und Angehörige zu entlasten, um so gemeinsam mit Angehörigen eine Aufrechterhaltung der Häuslichkeit zu erreichen und Heimaufenthalte hinauszuzögern bzw. ganz zu vermeiden.

Darüber hinaus wird auch durch spezielle Weiterbildungen für Pflegekräfte die Versorgungssituation von Betroffenen durch Dienste und in Einrichtungen maßgeblich verbessert.

## Ziele des Vereins sind:

- die Entwicklung und Förderung von Hilfen für von dementiellen Erkrankungen betroffenen Menschen im Landkreis Saarlouis
- die Initiierung und Förderung von Selbsthilfegruppen für Betroffene und Angehörige
- Information über dementielle Erkrankungen und deren Folgen, sowie mögliche Hilfen,
- Fort- und Weiterbildung von Angehörigen, Pflegepersonal in ambulanten Diensten und stationären Einrichtungen, Medizinern aus den entsprechenden Fachbereichen
- die Schaffung von geeigneten Einrichtungen aller Art für dementiell Erkrankte, sowie von Erholungsmöglichkeiten für Angehörige
- Aufklärung der Bevölkerung

Um diese Ziele zu verwirklichen, hat der Demenz-Verein Saarlouis e.V. in den letzten Jahren im ersten Demenz-Zentrum des Saarlandes ein großes Angebot an Aktivitäten aufgebaut, welches ständig weiterentwickelt und ergänzt wird. Dazu gehören ein Beratungszentrum, ein Alzheimer Telefon (in Kooperation

## Nähere Informationen zur Arbeit des Vereins unter

☎ 0 68 31 / 4 88 18-14

## Wichtige Mitteilung! Jetzt auch mit Kassenzulassung!



In neuer, größerer  
Praxis unter gleicher  
Adresse: Kolpingstraße 4  
66780 Rehlingen  
Terminvereinbarung unter Tel. 0 68 35/50 11 68

## Orthopädie-Technik



Das Sanitätshaus  
**Kollig GmbH**

Bahnhofstraße 23  
Telefon: 0 68 61 / 33 66  
Fax: 0 68 61 / 30 47

im Dienst der Gesundheit –  
Helfen ist unser Handwerk

## Hilfe durch Bachblüten

- Angst-und Stressbewältigung
- Unruhe
- Seelische Probleme

Hausbesuche oder telef. Beratung!!!

Bachblütenberatung

Ines Emmert

Tel.: 0162/8563173

[www.bachbluetenberatung-saar.de.to](http://www.bachbluetenberatung-saar.de.to)



# Vorstand NEU

# Deutsche Alzheimer Gesellschaft – Landesverband Saarland e.V.

Durch bessere Lebensumstände und medizinische Versorgung hat sich die Lebenserwartung in den letzten 100 Jahren nahezu verdoppelt.

Dabei ist es normal, dass mit zunehmendem Alter die Leistungsfähigkeit des menschlichen Körpers langsam abnimmt. Leistungsstörungen des Gehirns (Demenzen), die über eine allgemeine Gedächtnisstörung hinausgehen, sind jedoch entgegen weit verbreiteter Auffassung keine natürliche Begleiterscheinung des Alters. Vielmehr können sie erste Anzeichen ernsthafter Erkrankungen wie der Alzheimer-Krankheit sein.

Wissenschaftlichen Schätzungen zufolge leben in der Bundesrepublik Deutschland ca. 1,2 – 1,5 Mio. Demenzerkrankte.

Es gibt im Saarland nach Schätzungen, die sich aus der durch den Landkreis Saarlouis in Auftrag gegebenen Studie des ISO-Institutes „Bestandsaufnahme der Versorgung Demenzerkrankter am Beispiel

des Landkreises Saarlouis“ ableiten, etwa 25.000 Personen, die an Demenzerkrankungen leiden. Etwa 80 % der Kranken werden in ihren Familien versorgt. Diese sind zu 75 % über 50 Jahre alt und 10 % von ihnen über 75 Jahre.

Von den Hauptpflegepersonen sind 83 % Frauen, die in den meisten Fällen mit dem Pflegebedürftigen in einem Haushalt leben. In der Regel sind dies Ehefrauen, Töchter oder Schwiegertöchter, die dem Pflegebedürftigen in 79 % der Fälle rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Nicht umsonst spricht man bei pflegenden Angehörigen von Demenzerkrankten von einem sogenannten 36-Stunden-Tag, denn pflegende Angehörige sind mit der Betreuung von Menschen, die aufgrund ihres Alters verwirrt und psychisch verändert sind, vor besonders schwierige Aufgaben gestellt. Angehörige von Demenzerkrankten (z.B. Alzheimer) sind nicht nur den Belastungen ausgesetzt, wie man sie auch bei Angehörigen von Patienten mit schweren chronischen, körperlichen Erkrankungen findet, wie z.B.:

- Notwendigkeit ständiger Anwesenheit
- Fehlende Hoffnung auf Verbesserung
- Angst vor einer weiteren Verschlechterung
- Aufgabe eigener Bedürfnisse und Interessen
- Konflikte mit anderen Angehörigen, z.B. wegen zu geringer Unterstützung durch diese

Hinzu kommen vielmehr noch spezielle Probleme durch Desorientiertheit, Umkehr des Tag - Nacht - Rhythmus, Vergesslichkeit, Aggressivität und Wesensveränderung, die Beziehung zwischen Betreuer und Betreutem zunehmend belasten und verändern, häufig die Zuneigung auslaugen. Für die pflegenden Angehörigen bedeutet dies erhebliche Belastungen und Einschränkungen ideeller und materieller Art. Aus eigenen Untersuchungen wissen wir, dass die Hälfte der pflegenden Angehörigen unter behandlungsbedürftigen Depressionen leidet.

Um der oben beschriebenen Entwicklung im Bereich dementieller Erkrankungen im Saarland begegnen zu können, wurde die Deutsche Alzheimer Gesellschaft, Landesverband Saarland e.V. gegründet. Den Kranken und ihren Angehörigen gilt unsere ganze Aufmerksamkeit. Auf ihre Probleme wollen wir aufmerksam machen und das existierende Angebot an Hilfen systematisch weiterentwickeln und verbessern. Die ist dringend geboten, weil durch die soziodemographischen Entwicklungen mit dem immer weiter steigenden Bevölkerungsanteil älterer Mitbürger, der Zunahme von Single-Haushalten und dem steigenden Anteil berufs-

**Wohnstift Myosotis**

**HANS-WERNER BRENGEL**  
PFLÉGEDIENTSLEITER  
STELLV. HEIMLEITER

Saarstraße 24  
66679 Losheim am See - Britten  
Telefon: 0 68 72 / 50 05 - 155  
Telefax: 0 68 72 / 50 05 - 50  
www.wohnstift-myosotis.de  
brenge@wohnstift-myosotis.de

**BRILLEN  
GALERIE  
Manfred Klein**

Weißkreuzstraße 12  
66740 Saarlouis  
Tel.: 0 68 31 / 12 12 32  
Fax: 0 68 31 / 12 12 33  
info@manfred-klein.de  
www.manfred-klein.de

tätiger Frauen in den Familien zunehmend weniger Ressourcen zur Pflege von Kranken vorhanden sind.

Die Saarländische Alzheimer Gesellschaft bemüht sich, alle Träger von Diensten und Einrichtungen, die auf dem Gebiet der Demenzversorgung tätig sind, in ein Versorgungsnetzwerk einzubeziehen.

Der Verein ist als Landesverband eine Mitgliedsgesellschaft der Deutschen Alzheimer Gesellschaft mit Sitz in Berlin.

Satzungsgemäße Ziele des Landesverbandes sind:

- Der Verein bemüht sich darum, den Informationsstand und das Problembewusstsein bezüglich der Alzheimer-Krankheit und ähnlicher Leiden sowie das Verständnis und die Hilfsbereitschaft gegenüber den direkt Betroffenen in der Öffentlichkeit, in Fachkreisen sowie bei den politischen und gesellschaftlichen Entscheidungsträgern zu vermehren
- Der Verein entwickelt und fördert Hilfen für alle von der Alzheimer-Krankheit oder von anderen Demenzerkrankungen betroffenen Menschen und

deren Angehörigen sowie anderer direkt oder indirekt Betroffener

- In Zusammenarbeit mit den regionalen Mitgliedsverbänden fördert und unterstützt er insbesondere
  - die Zusammenarbeit der Alzheimer Gesellschaften und Alzheimer Selbsthilfeinitiativen
  - die Gründung von regionalen Alzheimer Gesellschaften und Angehörigengruppen
  - den Aufbau von Informations- und Beratungsstellen
- Der Verein unterstützt die wissenschaftliche Forschung auf dem Gebiet der Alzheimer Krankheit und ähnlicher Leiden.
- Der Verein ist Ansprechpartner auf Landesebene für die Saarländische Landesregierung, die Krankenkassen, die kassenärztliche Vereinigung und andere Verbände, die auf Landesebene tätig sind.

**Kontakt:**  
 **01805 / 336369**  
**(Tarif: 14 ct/min, Mobilfunk max. 42 ct/min)**

**Volkshochschule**  
 Das Zentrum für Ihre persönliche und berufliche Weiterbildung




Altes Rathaus am Schlossplatz  
 66119 Saarbrücken

Infos unter  
 0681/506-43 43  
 und 506-43 44

**Öffnungszeiten:**  
 Mo. bis Fr. 8.30 bis 16 Uhr  
 Fon: 0681/506-4343/4344  
 Fax: 0681/506-4399  
[www.rvsbr.de/vhs](http://www.rvsbr.de/vhs)

**Hauskrankenpflege**  
**Marion Büttner**  
**Nalbacher Straße 141**  
**66763 Dillingen**  
**Tel.: 0 68 31 / 7 28 00**



**Der Bestatter**  
 Mitglied der Innung  
**Hans Blasius**  
 Erd-, Feuer-, Seebestattungen  
 Erledigung aller Formalitäten  
 Überführungen  
 Bestattungsvorsorge  
 Provinzialstraße 122  
 66740 Saarlouis-Lisdorf  
**Telefon 06831/3503**

Praxis für Podologie  
**Doris Müller**  
 Kassenzulassung



Rathausplatz 3 · 66839 Schmelz  
 Tel.: (0 68 87) 88 89 70  
 Mobil: (0177) 7 130 592



**HOLGER HILT**  
 STUCKATEURMEISTER  
**Innen- und Außenputz,  
 Trockenausbau, Wärmeschutz, Fließestrich**  
 Heiningen Straße 12 · 66798 Wallerfangen-lhn  
 Telefon (0 68 37) 538 · Fax (0 68 37) 90 98 27  
 E-Mail: hilt@stuckateur-hilt.de

## Landesweites Alzheimer-Telefon geschaltet

Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft Landesverband Saarland e.V. hat in Zusammenarbeit mit dem Demenz-Verein Saarlouis e.V. und anderen Mitgliedsorganisationen ein landesweites Alzheimer-Telefon geschaltet.

Unter der Service-Nummer  
01805 / 336369  
(14 ct/Min aus dem Festnetz,  
Mobilfunk max. 42 ct/Min.)

können pflegende Angehörige Fachkräfte und Interessierte Informationen bezüglich Demenz (z.B. Alzheimer) auch anonym abrufen.

Auf Anfrage kann an eine Anlaufstelle in der Nähe verwiesen werden, weiterhin kann Informationsmaterial bezogen werden.

Hintergrund: Im Saarland leben schätzungsweise 25000 Menschen die von einer Demenz (z.B. Alzheimer) betroffen sind. 80% der Betroffenen werden von ihren Angehörigen zu Hause gepflegt und betreut.

### Transferservice Mirko Leinenbach Mietwagenfahrten aller Art

**Krankenfahrten, alle Kassen (sitzend)  
Flughäfen, deutschlandweit (bis 16 Pers.)  
Bahnhöfe, Kur- und Urlaubsfahrten**

Ausgebildete Fahrer und neuwertige Fahrzeuge!

**zuverlässig diskret komfortabel fair**  
**Mit uns fahren Sie richtig !!!**

**Tel.:06835/923584 Mobil:0172/1026178**

### GRABMALE & NATURSTEINE

*Fensterbänke · Treppen · Bodenbeläge · Grabmale*



Rosenstraße 22  
66773 Hülzweiler  
Telefon: 06831 507515  
Fax: 06831 507516

Fachliche Beratung durch Steinmetz Thorsten Rech.

## Ein sicheres Zuhause



Geborgenheit, Wertschätzung und ein stimmiges Pflegekonzept – das finden an Demenz erkrankte Menschen in unseren drei Residenzen in Homburg. Wir bieten aktivierende Pflege, die auf die jeweilige Persönlichkeit ausgelegt und an Erfolgserlebnissen orientiert ist. Mit viel Geduld und Gelassenheit sorgt unser herzliches und erfahrenes Team für intensive Zuwendung und eine individuelle Betreuung.

Dabei berücksichtigen wir die Lebensgeschichte und Erfahrungen jedes einzelnen Bewohners sowie besondere Fertigkeiten und Vorlieben. Strukturierte Tagesabläufe mit alltäglichen Handgriffen sowie Trainingseinheiten erhalten die Selbständigkeit, fördern das Miteinander und steigern das Selbstwertgefühl. Die Einrichtung unserer freundlichen Pflegezimmer mit eigenen Möbeln und liebevollsten Erinnerungstücken bewirken zusätzlich, dass sich unsere Bewohner bei uns rundum zuhause fühlen. Das Notruf-System in unseren drei Häusern garantiert, dass 24 Stunden am Tag Hilfe und Unterstützung erreichbar ist.

Für Fragen und Informationen stehen wir Ihnen immer gerne zur Verfügung.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**



**Residenz Am Steinhübel  
Residenz Erbach · Residenz Hohenburg**

**www.pro-seniore.de**  
(3,9 ct/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunkpreis max. 42 ct/Min.)

# Der alte Großvater und der Enkel

Es war einmal ein alter Mann, der konnte kaum gehen, seine Knie zitterten, er hörte und sah nicht viel und hatte auch keine Zähne mehr. Wenn er nun bei Tisch saß und den Löffel kaum halten konnte, schüttete er Suppe auf das Tischtuch und es floss ihm auch etwas wieder aus dem Mund. Sein Sohn und dessen Frau ekelten sich davor und deswegen musste sich der alte Großvater endlich hinter den Ofen in die Ecke setzen und sie gaben ihm sein Essen in ein irdenes Schüsselchen und noch dazu nicht ein-



mal satt. Da sah er betrübt nach dem Tisch und die Augen wurden ihm nass. Einmal auch konnten seine zittrigen Hände das Schüsselchen nicht fest halten, es fiel zur Erde und zerbrach. Die junge Frau schalt, er aber sagte nichts und seufzte nur. Da kauften sie ihm ein hölzernes Schüsselchen für ein paar Heller, daraus musste er nun essen: wie sie nun da so sitzen, so trägt der kleine Enkel von vier Jahren auf der Erde kleine Brettlein zusammen. „Was machst du da?“ fragt der Vater. „Ei, antwortete das Kind, ich mach ein Tröglein, daraus sollen Vater und Mutter essen, wenn ich groß bin.“ Da sahen sich Mann und Frau eine Weile an. fingen endlich an zu weinen, holten also sofort den alten Großvater an den Tisch und ließen ihn von nun an immer mit essen, sagten auch nichts, wenn er ein wenig verschüttete.

Jakob und Wilhelm Grimm



**SENIORENHEIM  
HÖCHERBERG**

Amselstraße 1  
66450 Bexbach

Telefon: 0 68 26 / 9 32 3-0

Fax: 0 68 26 / 93 23 24

E-Mail:

[seniorenheim.hoecherberg@arcor.de](mailto:seniorenheim.hoecherberg@arcor.de)

Internet:

[www.sh-hoecherberg.de](http://www.sh-hoecherberg.de)

**EIS-CAFÉ PARADISO**

Täglich ab 10.00 Uhr geöffnet

*Wir freuen uns  
auf Ihren Besuch!*



Familie Volpe

Lindenstr.102 • 66740 Saarlouis-Roden

Tel.: 0 68 31/8 25 37



**Lifta** 

der meistverkaufte Treppenlift

**Beratung  
und Verkauf**

 **0 68 21-9 04 66 68**

[www.lifta.de](http://www.lifta.de)

# Erkrankungsstadien, Symptome und Folgen demenzieller Erkrankungen

**Demenzielle Erkrankungen, wie z. B. die Alzheimer'sche Krankheit als häufigste Form der Demenz, lassen sich in Bezug auf den Krankheitsverlauf und die Symptome in drei Stadien einteilen.**

**Diese Stadien gehen fließend ineinander über.**

**Im Folgenden werden die einzelnen Stadien kurz erläutert.**

# Die Stadien der demenziellen Erkrankung

Das „**frühe Stadium**“ demenzieller Erkrankungen ist durch leichte Störungen der Hirnleistung gekennzeichnet, wovon Gedächtnisstörungen, Sprach- und Wahrnehmungsstörungen sowie Störungen in Handlungsabläufen und dem abstrakten Denken vordergründig zu erwähnen sind. Der Betroffene ist noch relativ orientiert, die Grenzen zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft können jedoch verschwimmen.

Dies kann dazu führen, dass der Erkrankte die Realität mit bereits Erlebtem vermischt und sich so sein Urteilsvermögen verringert. Die Folge des Zusammenwirkens der genannten Symptome führt in den meisten Fällen zu einer Alltagsinkompetenz. Die Mutter die ihr Leben lang für die ganze Familie gekocht hat, kann dies plötzlich nicht mehr. Der Vater der schon in jungen Jahren mit dem Auto gefahren ist, findet plötzlich alltägliche Wege nicht mehr oder vergisst, wo er das Auto geparkt hat, usw. Weitere Folgen sind Unsicherheiten im Alltag, Angst vor dem Verlassen werden und eine neue Phase der Abhängigkeit im Lebenslauf.

Mögliche Reaktionen auf solche Verhaltensweisen sind die Verleugnung und Bagatellisierung der Krankheitsanzeichen seitens des Betroffenen. Es kann auch zur Projektion auf Andere kommen. Ein häufiges Beispiel ist der „gestohlene“ Geldbeutel: „Du hast meinen Geldbeutel geklaut.“

Häufig werden Menschen mit Demenz antriebsloser und ziehen sich zurück, weil sie merken, dass etwas mit ihnen nicht „stimmt“. Die infolge depressiver Symptomatik verstärkte die demenzielle Symptomatik zusätzlich.



oben: das Gehirn eines gesunden Menschen  
unten: das Gehirn eines Alzheimerpatienten

Im „**mittleren Stadium**“ einer Demenzerkrankung gleiten Betroffene allmählich aus der Vergesslichkeit in die Verwirrtheit. Das Kurzzeitgedächtnis verschwindet, das Langzeitgedächtnis tritt in den Vordergrund. Dies führt dazu, dass die betroffenen Personen in ihrer eigenen Vergangenheit leben. Auch der Wortschatz verringert sich und es kommt zur Orientierungslosigkeit. In diesem Stadium hat der Außenstehende den Eindruck, der Betroffene sei auf der Suche nach etwas, weiß aber selbst nicht nach was. Oft ist eine motorische Unruhe und ein sog. Laufzwang des Erkrankten beobachtbar. Weitere Symptome sind unkontrollierte Gefühlsreaktionen, aggressives Verhalten, die Fixierung auf eine Bezugsperson sowie das Nichterkennen von Angehörigen, Freunden und sogar des eigenen Spiegelbildes durch eine getrübte Wahrnehmung. Der Tag-Nacht-Rhythmus kann ebenfalls gestört sein.

Im letzten Stadium der Erkrankung, dem „**späten Stadium**“, werden die Betroffenen zunehmend hilfloser und abhängiger. Für Angehörige und andere pflegende bzw. betreuende Personen wird der Zugang zum Menschen mit Demenz schwieriger, ein Grund dafür ist der kontinuierliche Zerfall der Sprache bis hin zu einzelnen Worten (kann bereits im mittleren Stadium auftreten). Automatismen wie z.B. das ständige Klopfen auf den Tisch sind ebenfalls zu beobachten. Dies kann ein Ausdruck von Gefühlen sein, um mit sich und der Situation zurechtzukommen.

Im Endstadium werden Menschen mit Demenzerkrankung nicht selten apathisch. Die Betroffenen werden bettlägerig und anfälliger für Infekte. Menschen mit Demenz sterben nicht an der Demenzerkrankung, sondern meist an entzündlichen Prozessen. Häufigste Todesursache ist eine Lungenentzündung.

Ein Heilmittel gegen die Alzheimerische Erkrankung oder andere demenzielle Erkrankungen gibt es bisher nicht. Eine frühzeitige Diagnostik und Behandlung ist dennoch wichtig. Je früher eine neurologische Behandlung einsetzt, desto länger kann der Erkrankungsverlauf verzögert werden. Angehörigen wird geraten, sich mit der Demenzberatungsstelle in Verbindung zu setzen, sollten Sie die Vermutung haben, ihr Vater, ihre Mutter oder sonstige Personen haben demenzielle Symptome.

**Wir beraten Sie und  
helfen Ihnen  
gerne weiter.**

**Beratungstelefon  
☎ 0 68 31 / 4 88 18-14**

# Betreuungs-, Beratungs-, und Schulungs- angebote

Aufenthaltsraum Tagesstätte



Gemeinsames Kochen



Bewegungsaktivitäten



Beschäftigung und Geselligkeit



Gemütliches  
Beisammensein



# Tagesstätte für altersverwirrte Menschen



Bewegungsaktivitäten



Hauswirtschaftliche Aktivitäten



Gemütliches Beisammensein



Beschäftigung und Geselligkeit

Ältere Menschen sollen nach Möglichkeit solange wie möglich in ihrer eigenen Häuslichkeit bleiben können. Deshalb hat der Demenz-Verein Saarlouis e.V. eine spezielle Tagesstätte für Menschen mit Altersverwirrtheit ins Leben gerufen, um die Bedingungen der eigenen Häuslichkeit nachzuempfinden und Entlastungsmöglichkeiten für Angehörige zu schaffen.

In der Tagesstätte können maximal 21 Personen betreut und beaufsichtigt werden. Die Tagespflege ist an sieben Tagen in der Woche in der Zeit von 8.00 Uhr bis 20.00 Uhr geöffnet. Die Betreuungszeiten der einzelnen Gäste richten sich nach deren individuellen Gewohnheiten und Wünschen.

Ein erhöhter Personalschlüssel trägt dem erhöhten Bedarf an Zuwendung der Gäste Rechnung. Alle Mahlzeiten werden durch die Gäste

in Zusammenarbeit mit dem Betreuungspersonal zubereitet. Im Pflegesatz mit enthalten ist ein Fahrdienst, der die Gäste abholt und wieder nach Hause bringt.

Die Tagesbetreuung kann auch stundenweise in Anspruch genommen werden.

Mal Urlaub machen, mal verschlafen, oder einfach mal Luft holen und gleichzeitig wissen, daß der Angehörige optimal versorgt ist, bietet die Gewähr sich selbst zu erholen, neue Kräfte zu sammeln.

**Hauptziel der Tagesbetreuung:  
Aufrechterhaltung der Häuslichkeit und Vermeidung von Heimaufenthalten!!!**

## Das Angebot der Tagesstätte im Überblick

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag  
von 8.00 bis 20.00 Uhr

- Pflege
- Fahrdienst zum Demenz-Zentrum und zurück
- Vollversorgung der Tagesgäste (Essen wird mit den Tagesgästen zusammen gekocht und nicht angeliefert)
- individuelle Betreuung durch erhöhten Personalschlüssel
- Geselligkeit durch Angebote wie Singen, Musizieren, Gesellschaftsspiele, hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Bewegungstraining, uvm.
- Befriedigung universeller Grundbedürfnisse: nützlich sein, gebraucht zu werden, Sicherheit und Zuwendung
- kein Heimcharakter durch milieunahe Innengestaltung und Betreuung

Weitere Informationen über unsere Tagesstätte  
unter ☎ 0 68 31 / 4 88 18-0



**Kamm & Schere**  
Friseurmeisterin  
**Melanie Schlenk**  
Mobiler Friseurheimservice  
für Sie zu Hause!  
Saarlandweit

Tel.: 06837 - 90 95 62  
Mobil: 01525 - 3953490

info@saarfriseur.de  
www.saarfriseur.de



## Senioren- und Pflegeheim „Zur Mühle“

Am Mühlenberg 3 · 66679 Waldhölzbach  
Tel. Heim 0 68 72 / 15 00 · Büro 50 49 68 · Fax 99 46 35  
www.seniorenheim-zur-muehle.de

**Kleine und familiäre  
Pflegeeinrichtung  
mit 15 Pflegeplätzen.**



**Ambulanter Pflegedienst**  
Ökumenische Sozialstation  
Mobiler Sozialer Dienst  
im Sulzbach- u. Fischbachtal e.V.  
Kirchstraße 22, 66287 Quierschied

**Ganzheitliche Pflege und Betreuung**

- medizinische sowie hauswirtschaftliche Versorgung und Pflege durch examiniertes und qualifiziertes Personal
- Vermittlungs- u. Beratungsdienst für ältere und behinderte Menschen
- Zulassung zu allen Kranken- und Pflegekassen
- Besuche an allen Tagen, auch mehrmals, in Notfällen auch nachts
- Unterstützung durch kirchliche Förder- und Pflegevereine

Tel. 0 68 97 / 6 55 55  
Fax: 0 68 97 / 6 67 78  
E-Mail: sozialstation-quierschied@t-online.de



**Häusliche  
Krankenpflege**  
„Untere Saar“

**Kranken- und Behindertenpflege  
für Kinder und Erwachsene**

**Marianne Schaaf · Heidi Braun**  
Am Eulenwäldchen 21 · 66693 Mettlach-Bethingen  
Telefon: 0 68 68 / 18 04 56 · Fax: 0 68 68 / 18 03 67  
kontakt@pflegedienst-schaaf.de  
www.pflegedienst-schaaf.de



STIFTUNG LANGWIED  
*Altenhilfencentrum*

**Kurzzeitpflege  
Stationäre Pflege  
Betreutes Wohnen**

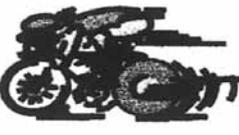
Bismarckstr. 23 • 66111 Saarbrücken  
Telefon 0681 - 6009-0  
Telefax 0681 - 6009-250  
www.stiftung-langwied.de  
e-mail: info@stiftung-langwied.de

**ZORN  
P  
T  
I  
K**

Augenglasbestimmung  
Führerscheinsehtest  
Brillen und Contactlinsen  
auch für den Sport



Ihr Augenoptiker in BOUS



Friedrich Zorn, Augenoptikermeister & Kontaktlinsenspezialist  
Saarbrücker Str. 102, 66359 BOUS, Tel. 0 68 34 - 7 00 00

**Rainer Welsch** 

**Sanitär & Heizung**

- Gas-Wasser-Installation
- Solar, Kaminsanierung
- Heizungsbau
- Reparatur und Kundendienst

Tel.: 06831-120372  
Fax: 06831-129855

www.rainer-welsch.de  
Holzmühlerstr. 32  
66740 Saarlouis



**Alten und Pflegeheim  
am Berg**

66540 MÜNCHWIES  
Altstrasse 3  
Mail: Pfl.AM.BERG@t-online.de  
Tele: 06858/ 313  
Fax: 06858/6527

## Häusliche Betreuung

Für Betroffene, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind und das Angebot der Tagesstätte nicht mehr nutzen können, hat der Demenz-Verein einen häuslichen Betreuungsdienst eingerichtet. Geschulte Mitarbeiter betreuen ihren Angehörigen mit Demenzerkrankung stundenweise bei Ihnen zu Hause, damit sie in dieser Zeit Freundschaften pflegen, ins Kino gehen, Einkäufe erledigen oder einfach mal abschalten können, ohne ständig in Sorge um ihren Angehörigen sein zu müssen. Es sollte jedoch nicht vergessen werden, dass für den Betroffenen die Förderung sozialer Teilhabe (zum Beispiel durch den Besuch einer Tagesgruppe) enorm wichtig ist.

**Informationen über unseren Betreuungsdienst erhalten Sie unter**  
**☎ 0 68 31 / 4 88 18-0**

## Nachtbetreuung

Der Demenz-Verein Saarlouis bietet seit Kurzem als Ergänzung zur Tagespflege im Demenz-Zentrum eine Nachtbetreuung an. Die Nachtbetreuung wird in einer Wohnung in der Nähe des Demenz-Zentrums angeboten, die ebenfalls milieutherapeutisch eingerichtet ist. Die Wohnung bietet Platz für maximal fünf Übernachtungsgäste. Die Betreuung in der Nacht erfolgt durch eine ständig anwesende Pflegekraft. Das Angebot kann kurzfristig für wenige Tage oder auch über einen längeren Zeitraum organisiert werden.

**Bei Rückfragen oder Interesse an dieser Form der Nachtbetreuung steht Ihnen die Pflegedienstleitung unter**  
**☎ 0 68 31 / 4 88 18-12 gerne zur Verfügung**



## Schnuppernachmittag in der Tagesstätte

### Stundenweise Betreuung

Für Interessierte bietet der Demenz-Verein die Möglichkeit eines Schnuppernachmittages an. Nach vorheriger telefonischer Anmeldung können die Menschen mit Demenzerkrankung von ihren Angehörigen für einige Stunden in die Tagesstätte gebracht werden. Generell können Schnuppernachmittage von Montag bis Freitag in der Zeit von 14.00 bis 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung stattfinden. Gerade in dieser Zeit fällt den Betroffenen die Eingewöhnung erfahrungsgemäß nicht schwer. Während der Kaffeezeit herrscht sehr viel Leben und Geselligkeit in der Tagesstätte. Der Schnuppernachmittag kann dazu dienen, einen ersten Kontakt des Erkrankten zur Einrichtung zu erleichtern und mit den Angehörigen weitergehende Hilfen zu planen.

Die milieutherapeutische Gestaltung der Tagesstätte vermittelt den Eindruck einer normalen Alltäglichkeit und hat keinen Heimcharakter! Der Wechsel eines Menschen mit Demenzerkrankung von seiner gewohnten häuslichen Umgebung in die Tagesstätte geht daher in der Regel unproblematisch von statten und hat keine gravierenden Verhaltensänderungen zur Folge.

**Weitere Informationen zur Tagesstätte und Anmeldung zum Schnuppernachmittag unter**  
**☎ 0 68 31 / 4 88 18-14**



# Angebote und Beratung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

– Spezialisierte Demenzberatung –  
 „Altersverwirrtheit, was nun? – Wege aus der Hilflosigkeit!“  
 Heimaufenthalte vermeiden

Im Landkreis Saarlouis leben zur Zeit schätzungsweise 5.000 Menschen mit demenziellen Erkrankungen. Im gesamten Saarland sind es knapp 25.000 Betroffene.

80% der Erkrankten werden von ihren Angehörigen in der eigenen Häuslichkeit gepflegt. 83% der pflegenden Angehörigen sind Frauen. Pflegende Angehörige sind mit der Betreuung von Menschen, die verwirrt und psychisch verändert sind, vor besonders schwierige Aufgaben gestellt.

Angehörige von Menschen mit Demenz sind nicht nur den Belastungen ausgesetzt, wie man sie auch bei Angehörigen von Patienten mit schweren chronischen, körperlichen Erkrankungen findet, hinzu kommen vielmehr noch spezielle Probleme durch Desorientiertheit, Umkehr des Tag/Nacht-Rhythmus, Vergesslichkeit, Aggressivität und Wesensveränderungen, die die Beziehung zwischen Betreuer und Betreutem zunehmend belasten.

Es kann bei Angehörigen auf Grund der hohen Belastung zu körperlichen Symptomen und psychosomatischen Erkrankungen kommen. Auf



Grund dieser speziellen Symptomatik und dem ständigen Verfügbarsein haben pflegenden Angehörige nicht selten einen so genannten „36-Stunden-Tag“, so dass auf Grund der großen Belastung pflegende Angehörige häufig selber körperlich krank werden und als Pflegeperson ausfallen.

Wenn die Hauptpflegeperson ausgefallen ist, sehen pflegende Angehörige vielfach keine andere Möglichkeit als die Unterbringung ihres betroffenen Angehörigen in einer stationären Einrichtung. Dies könnte mit differenzierten Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige verzögert, wenn nicht sogar vermieden werden.



**Sanitätshaus**  
**Hermann Müller**  
 orthopädie- und Rehathechnik

Saarbrücker Straße 93 · 66359 Bous · Tel. (0 68 34) 77 07 07  
 Fax (0 68 34) 77 00 93 · E-Mail: Sanitaetshaus.Mueller@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
 Mi. 9.00 – 12.00 Uhr · nachmittags geschlossen · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

- \* Prothesen
- \* Orthesen
- \* Bandagen
- \* Einlagen
- \* Stützkorsette
- \* Kompressionsstrümpfe
- \* Rollstühle
- \* Reha-Artikel
- \* Bequemschuhe
- \* Compressions Sportswear

Wir bieten daher allen pflegenden Angehörigen von Menschen mit Demenz, aber auch Fachkräften, eine spezialisierte Demenzberatung an. Die Beratung zeigt differenzierte und individuelle Entlastungsmöglichkeiten auf, mit denen die Versorgung geplant werden kann.

**Diese Beratung kann persönlich in unserem Hause, telefonisch über unser Beratungstelefon ☎ 0 68 31 / 4 88 18-14 oder durch einen Hausbesuch erfolgen.**



### Die wichtigsten Ziele der trägerneutralen Demenzberatung sind

- Information und Beratung rund um das Thema Pflege von Menschen mit Demenz
- Insbesondere die Vermittlung von Informationen zum Krankheitsbild und Behandlungsmöglichkeiten dementieller Erkrankungen
- Informationen zum Umgang mit Betroffenen
- Beratung zu Finanzierungs- und Entlastungsmöglichkeiten
- Beratung und Unterstützung bei Antragsverfahren
- Beratung und Unterstützung bei der Suche und Auswahl geeigneter Dienste und pflegerischer Versorgungsangebote
- Unterstützung beim Zugang zu pflegerischen und pflegeergänzenden Diensten sowie anderen Versorgungsangeboten
- Planung und Organisation der individuellen Versorgung
- Unterstützung individueller Pflegearrangements
- Beratung zur Förderung von Wohnraumanpassungen

**Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. hat sich zum Ziel gesetzt, gemeinsam mit den Angehörigen die Häuslichkeit aufrecht zu erhalten und Heimaufenthalte wenn möglich zu vermeiden bzw. hinaus zu zögern.**

**Weiterführende Informationen unter**

**☎ 0 68 31 / 4 88 18-0**

**Entsorgung von Schrott- Buntmetallen  
Demontage und Entrümpelungen**

**Fa. Ohlinger**

**Inh. Ohlinger Stephan**

**66424 Homburg**

**Tel.: 0 68 41 / 6 13 43**

**Mobil: 01 60 / 808 33 90**

*Beauté Naturelle  
Friseur & Kosmetik*

☎ ärztlich geprüftes „Hautkompetenzzentrum“

☎ individuelle und ausführliche Beratung

☎ Naturprodukte ausgewählter Hersteller

☎ Genießen Sie den Unterschied !

☎ typgerechtes Tages-Make-Up

**Jennifer Bass** · Meisterbetrieb · Jahnstraße 73 · 66740 Saarlouis

Telefon: 0 68 31 / 7 06 71 75 · [www.beautenaturelle.de](http://www.beautenaturelle.de)

Öffnungszeiten: Mo. 9 – 16 · Di. - Fr. 9 – 18 · Sa. 9 – 13 Uhr

# Informations- und Schulungsveranstaltungen für Angehörige

Der Demenz-Verein Saarlouis bietet eine Vielzahl verschiedener Informations- und Schulungsveranstaltungen im Demenz-Zentrum und im gesamten Landkreis an. Hierzu gehören Fachvorträge diverser Fachärzte, Informationsveranstaltungen zur Erkrankung, zu rechtlichen Aspekten und zum Betreuungsrecht. Informationen und Termine unter ☎ 0 68 31/ 4 88 18-0

## Angehörigengruppe

### Sie pflegen zu Hause einen Angehörigen mit Demenzerkrankung?

Dann können Sie mit Sicherheit viele solcher Geschichten erzählen: Der Vater wird oft ohne erkennbaren Grund aggressiv, die Ehefrau läuft bei jeder erdenklichen Gelegenheit davon, die Mutter beschuldigt Sie, ihre Handtasche gestohlen zu haben,...

### Wie gehen Sie damit um?

Die Pflege von verwirrten älteren Menschen ist für die Pflegepersonen mit erheblichen Belastungen verbunden. Pflegende Angehörige von psychisch veränderten, verwirrten Menschen geraten daher wesentlich schneller an ihre körperlichen und seelischen Grenzen als andere pflegende Angehörige.

### Sie kennen das Gefühl, nicht mehr weiter zu wissen?

Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz zu unterstützen. Deshalb hat der Verein eine Angehörigengruppe für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz ins Leben gerufen.

### Kommen Sie doch unverbindlich vorbei!

Einfach mal hören, wie es anderen geht, sich austauschen oder fachliche Beratung in Anspruch nehmen, kann wesentlich dazu beitragen, dass sich Belastungen der Angehörigen vermindern.

„Es tut gut zu sehen, dass man nicht alleine ist.“



## Entlastung für Sie.

Wenn Ihnen die Arbeit im Haushalt schwerfällt oder Sie zeitweise Entlastung suchen, vermitteln wir – zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse – eine ausgebildete, verlässliche, versicherte Unterstützung.

**HEINZEL Menschen**

GmbH

Agentur für haushaltsnahe Arbeit  
Friedrich-Ebert-Straße 14  
66763 Dillingen

Telefon: 06831-7602-49  
info@heinzelmenschen-online.de

# Informations- und Schulungsveranstaltungen für Angehörige

## Angehörigenschulung „Hilfe beim Helfen“ für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz -Vergessen verstehen-

Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. bietet in Zusammenarbeit mit der AOK - Die Gesundheitskasse Saarlouis ab **xx. Monat 2012** eine neue Angehörigenschulung an. Die Schulung richtet sich an pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz und soll den Angehörigen Wissen vermitteln, welches die Pflege von Menschen mit Demenz erheblich erleichtern kann.

Die Schulung besteht aus sechs Blöcken, die alle zwei bis drei Wochen in der Zeit von 18.00 bis 20.00 Uhr im Demenz-Zentrum Saarlouis, Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis stattfinden.

### Inhalte dieser modellhaften Angehörigenschulung sind:

- Die Erkrankung
- Der Umgang mit dem Erkrankten
- Rechtliche und finanzielle Fragen
- Entlastungsmöglichkeiten

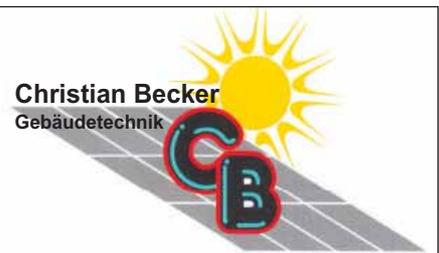
Neben der Wissensvermittlung spielen eigene Erfahrungen, Erlebnisse und Fragen eine wichtige Rolle. Das Schulungsangebot ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 20 Personen.

Die Schulungen finden regelmäßig im Demenz-Zentrum Saarlouis, Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis statt.

Parallel zu dieser Veranstaltung bietet der Demenz-Verein eine Betreuungsgruppe für Demenzkranke an. Nach telefonischer Voranmeldung können die Teilnehmer ihren Angehörigen zur Veranstaltung mitbringen und in den Räumlichkeiten der Tagesstätte betreuen lassen.

### Nähere Informationen und Anmeldung unter

☎ 0 68 31 / 4 88 18-0



Christian Becker  
Gebäudetechnik

Staatlich geprüfter Meisterbetrieb

## Heizung Innovative Systeme Sanitär

Überherrner Straße 17  
66787 Wadgassen  
Fax 0 68 34 - 40 19 413

☎ 0 68 34 - 60 99 85

becker.christian@t-online.de

## Bitte zu Tisch !

Wir kochen frisch für Sie – ein ausgewogenes und leckeres Mittagessen zum günstigen Preis. Allein stehende Senioren oder Paare speisen in der sympathischen Atmosphäre unserer Cafeteria.



Katholische Erwachsenenbildung im Kreis Saarlouis e.V.

Friedrich-Ebert-Straße 14  
66763 Dillingen  
06831-7602-35

stefan.maurer@keb-dillingen.de

## Der schwerste Pflegefall kann auch mich treffen / Deshalb sichere ich mich jetzt privat ab.

Möchten auch Sie sich nicht auf die unzureichenden Leistungen der gesetzlichen Pflegeversicherung verlassen? Mit der **Pflegetagelgeldversicherung PTG 3** bietet AXA Ihnen eine preisgünstige Lösung zur privaten Vorsorge: Sie sichern sich umfassenden Schutz in den einzelnen Pflegestufen – und bewahren sich und Ihre Familie vor hohen finanziellen Belastungen.

Sorgen Sie schon heute optimal vor!  
Wir beraten Sie gern.

Maßstäbe / neu definiert



AXA Vertretung  
**Sven Stolz**  
Weingartstraße 2, 66798 Wallerfangen  
Tel.: 0 68 37 / 900 635, Mobil: 01 51 / 400 22 638  
Termine nur nach telef. Vereinbarung

## Firma Heiko Steffen

Nikolausstraße 48  
66701 Beckingen  
Tel.: 0 68 35 / 9 23 72 51  
Mobil: 0179 / 4 249 757  
Fax: 0 68 35 / 9 23 72 52

Wir führen aus:

- Renovierungsarbeiten
- Sanierungsarbeiten
- Entrümpelungen (fachgerechte Entsorgung)
- Weiteres auf Anfrage!

# Fort- und Weiterbildung

**Lernen Sie auf den folgenden Seiten unsere vielfältigen Fort- und Weiterbildungsprogramme kennen, die Ihnen die Krankheitsbilder Demenz und Alzheimer'sche Krankheit näherbringen und Ihnen den Umgang mit Ihren erkrankten Angehörigen bzw. den Umgang mit Ihrer Pflege anvertrauten Patienten zum Wohle aller erleichtern.**





# Fort- und Weiterbildungen für Pflegekräfte

# Fort- und Weiterbildungen für Pflegekräfte

# Fachkraft für Gerontopsychiatrie Qualifizierte Weiterbildung mit Abschlußprüfung

1-jährige Weiterbildung · Beginn **xx. Monat 2012**

**In den Einrichtungen der stationären und ambulanten Pflege nimmt die Zahl der alten Menschen, die an einer Demenz leiden, stetig zu. Da die Betreuung und Pflege dieser Personen äußerst anspruchsvoll ist, erfordert dies eine besondere Qualifizierung.**

Pflegekräfte müssen einerseits gerontopsychiatrische Krankheitsbilder kennen und sich in der Pflege auf diese Gruppe einstellen können. Andererseits ist es für den Umgang mit dementen, alten Menschen notwendig, ausgewählte therapeutische Interventionen gezielt anwenden zu können. Die spezialisierte und saarlandweit einmalige Weiterbildung

richtet sich an Examierte Pflegekräfte, Ergotherapeuten und alle Berufsgruppen, die mit der Pflege und Betreuung dementer Menschen betraut sind.

Der Kurs soll die Teilnehmer/innen in die Lage versetzen, den verantwortlichen Umgang mit dementen Menschen eigenständig zu planen, durchzuführen und zu reflektieren. Darüber hinaus soll die gerontopsychiatrische Fachkraft als Multiplikator ihr erworbenes Wissen in den Einrichtungen weitergeben.

Die Fortbildung umfasst 360 h an 45 Kurstagen. Sie schließt mit einer Facharbeit ab.

**Die Inhalte:**

Medizinische Grundlagen, rechtliche Grundlagen, nichtmedikamentöse Behandlungsmethoden wie: Basale Stimulation, Kinästhetik, Validation, Milieutherapie, Musiktherapie, Biographiearbeit, Mäeutik und Snoezeln, Milieugestaltung, Kooperation und Vernetzung, Selbstpflege, Spezielle Situationen mit Demenzkranken, Pflegeplanung und Pflegedokumentation

**Eine genaue Seminarplanung mit Terminübersicht erhalten Sie im Demenz-Zentrum unter**

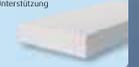
**☎ 0 68 31 / 48 81-18**



JETZT GENIESST JEDER DAS ANGENEHME  
GEFÜHL DER SCHWERELOSIGKEIT



TEMPUR® ist die Matratze, die sich nicht nur Ihrem Körper anpasst, sondern auch Ihrem Schlaftyp. Wie auch immer Sie am liebsten schlafen – den Komfort und die Druckentlastung einer TEMPUR Matratze können Sie in jedem Fall genießen. Denn bei TEMPUR® gibt es drei Produktlinien, die Ihnen von extra-fest bis super-soft jedes gewünschte Liegegefühl ermöglichen.

<p><b>TEMPUR® KLASSIK</b> Exzellenter Komfort bei voller Unterstützung – mit festem Liegegefühl</p> 	<p><b>TEMPUR® SENSATION</b> Ähnlich elastisch wie herkömmlicher Federkern – nur viel druckentlastender</p> 	<p><b>TEMPUR® CLOUD</b> Perfekte Balance aus sanfter Entlastung und gleichzeitiger Unterstützung</p> 
---	--	--

[www.tempur.de](http://www.tempur.de)

Problemen Sie es aus – für TEMPUR® Händler bereit Sie gerne!



## Haßdenteufel

BETTENSYSTEME

Wasserbetten • Luftbetten • Naturholzmöbel

Lothringer Str. 15 (gegenüber Theater am Ring)  
66740 Saarlouis Tel.: (0 68 31) 7 68 87 74  
Internet: [www.wb-wh.de](http://www.wb-wh.de)



**RUHLAND  
KALLENBORN**

EIN UNTERNEHMEN DER  
HORNBACH BAUSTOFF UNION.

**WELT DES BAUENS**  
**66806 ENSDORF**  
Unten am Mühlenweg 1  
Tel.: 0 68 31 / 9 55-0  
Fax: 0 68 31 / 9 55-174  
[www.ruhland-kallenborn.de](http://www.ruhland-kallenborn.de)

**umfassender  
Innenausbau**



**Komplett-Bäder &  
CAD-Badplanung**



**auf über 40.000 qm  
Verkaufs- und  
Ausstellungsfläche**



**KOMPETENTE  
FACHBERATUNG  
ATTRAKTIVE  
ANGEBOTE**

**Gartengestaltung**



**Energieberatung &  
Photovoltaikanlagen**



- Rohbaustoffe • Dach & Fassade
- Holz & Bauelemente • Heizung
- Innenausbau & Putze • Heizöl
- Fliesen & Sanitär • Pool-Anlagen
- Gartengestaltung • Naturbaustoffe
- Bau-Fachmarkt • Energieberatung
- Solaranlagen



# Neuer Text



Medizin ist  
Verantwortung

Die Kompetenz in allen Bereichen der Gesundheitsversorgung an jedem einzelnen unserer Standorte ist die Grundlage, auf der wir uns der Verantwortung für Ihre Gesundheit stellen. Die SHG-Gruppe: Ein Netz, das trägt.

[www.shg-kliniken.de](http://www.shg-kliniken.de)



Wir bedanken uns bei den Inserenten, die durch ihr Engagement die Veröffentlichung unseres Magazins ermöglichen und somit einen wertvollen Beitrag für unsere Arbeit für demenzkranke Menschen leisten. Wir bitten unsere Leser, bei ihren Einkäufen und Aufträgen unsere Inserenten in besonderer Weise zu berücksichtigen.

## Der Optiker, der zu Ihnen kommt.



Der Optiker, der zu Ihnen kommt.

[www.optic-mobil.de](http://www.optic-mobil.de)

Saarland / Rheinland-Pfalz  
Tel. 0 68 97 - 924 95 08

Sehtest -> Brille -> Lieferung -> Service



## FfB - Fahrdienst für Behinderte

Angela - Braun - Straße 13  
66115 Saarbrücken

0681/  
 **5 55 74**

[www.ffb-fahrdienst.de](http://www.ffb-fahrdienst.de)



# Neuer Text

# 15. Internationaler Demenzkongress Saar-Lor-Lux



# Neuer Text

## Beratung und Hilfe bei Demenz

**Die Altenhilfe und Altenpolitik stehen vor einer sehr schwierigen Aufgabe, gilt es doch Betreuungsmöglichkeiten und zusätzliche Hilfen für ca. 25000 Demenzkranke im Saarland zu schaffen, wobei aufgrund der demografischen Entwicklung davon auszugehen ist, dass diese Zahl in den nächsten Jahren stetig steigen wird.**

Im Landkreis Saarlouis sind z.Zt. 5000 Menschen betroffen.

80% der Betroffenen werden von ihren Angehörigen in der Häuslichkeit versorgt. Pflegende Angehörige sind mit der Betreuung von Menschen, die aufgrund ihres Alters verwirrt und psychisch verändert

sind, vor besonders schwierige Aufgaben gestellt. Angehörige von Demenzerkrankten (z. B. Alzheimer) sind nicht nur den Belastungen ausgesetzt, wie man sie auch bei Angehörigen von Patienten mit schweren chronischen, körperlichen Erkrankungen findet. Hinzu kommen vielmehr noch spezielle Probleme durch Desorientiertheit, Umkehr des Tag-Nacht-Rhythmus, Vergesslichkeit, Aggressivität und Wesensveränderung, die die Beziehung zwischen Betreuer und Betreutem zunehmend belasten und verändern, häufig die Zuneigung auslaugen.

Vielfach sehen pflegende Angehörige daher keine Möglichkeit als ihren Betroffenen in einer stationä-

ren Einrichtung unterzubringen, was mit differenzierten Entlassungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige verzögert, wenn nicht sogar vermieden werden könnte.

Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. hat daher ein Beratungstelefon eingerichtet.

**Unter  
☎ 0 68 31 / 48 81-14  
können sich pflegende  
Angehörige von alters-  
verwirrten Menschen,  
aber auch Fachkräfte  
und Interessierte  
informieren und beraten  
lassen.**



# Neuer Text

# Informationsbroschüren

Das Demenz-Zentrum bietet eine große Auswahl an Informationsbroschüren.

Hier eine kleine Auswahl unserer Informationsmaterialien:



## Ratgeber in rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten – Für Angehörige von Demenzkranken, ehrenamtliche und professionelle Helfer

Die Pflege Demenzkranker bringt viele Belastungen mit sich, die durch das Fortschreiten der Krankheit zunehmen. Neben der Kräfte zehrenden Versorgung müssen sich die pflegenden Angehörigen im Laufe des Krankheitsprozesses auch mit einer Fülle von rechtlichen und finanziellen Fragen auseinandersetzen. Dieser Ratgeber wendet sich an Betroffene, Angehörige, Fachleute und ehrenamtliche Helfer und informiert ausführlich und in leicht verständlicher Form über folgende Themen:

- Wer braucht eine rechtliche Betreuung?
- Welche Vorteile bringt ein Schwerbehindertenausweis?
- Wer haftet für Schäden?
- Wie beurteilt man Geschäftsfähigkeit und Testierfähigkeit?
- Kann der Patient noch sicher mit dem Auto fahren?
- Welche Willenserklärungen zur Vorsorge sind sinnvoll?
- Wie bekommt man Geld von der Pflegeversicherung?
- Ist eine Finanzierung der häuslichen Pflege durch das Sozialamt möglich?
- Wie kann ein Pflegeheimplatz finanziert werden?
- Können Alzheimer-Patienten früher in Rente gehen?



## Alzheimer – was kann ich tun?

Erste Hilfen für Betroffene: Der 2. Band der Praxisreihe der Deutschen Alzheimer Gesellschaft e. V. wendet sich an demenziell Erkrankte und ihre Angehörigen und gibt erste Hilfen zum Umgang mit der Erkrankung. Inhalte: Anzeichen, Diagnose und Verlauf der Erkrankung, Vorsorge für die Zukunft, nützliche Adressen usw.

**Diese und eine Vielzahl weiterer Broschüren rund um das Thema Demenz erhalten Sie im Demenz-Zentrum Saarlouis, Ludwigstraße 5, 66740 Saarlouis.**  
**Weitere Informationen unter 0 68 31 / 4 88 18-0**



## Prävention, Therapie und Rehabilitation für Demenzkranke

- Was kann vorbeugend getan werden, um Demenzerkrankungen zu verhindern (Prävention)?
- Welche medikamentösen und nichtmedikamentösen Therapien gibt es?
- Kommt Rehabilitation (Wiederherstellung) auch für Demenzkranke in Frage?

Sie möchte Betroffene und ihre Angehörigen über die bestehenden Möglichkeiten informieren und sie ermuntern ihre Rechte wahrzunehmen. Es gibt viele Möglichkeiten etwas für die Gesundheit und das Wohlbefinden von Demenzkranken und ihren Angehörigen zu tun.

## AHLHELM GmbH

**Steinmetzbetrieb • Grabdenkmäler  
Treppenbau • Fensterbänke**



**Josefstraße 60 • 66740 Saarlouis**  
**Tel. 0 68 31 / 8 29 66**  
**Fax 0 68 31 / 8 87 34**  
**Mobil 0170 / 27 19 809**

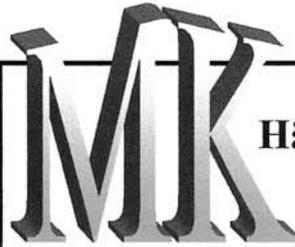
# Wanderausstellung des Demenz-Vereins

„Altersverwirrt – Ein Heimaufenthalt muss nicht sein“

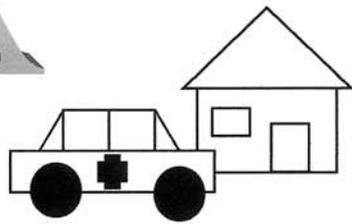
So lautet das Thema der Wanderausstellung, die zur Zeit durch die Städte und Gemeinden des Landkreises Saarlouis reist.



Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. hat diese Informationsausstellung in Zusammenarbeit mit der Leitstelle Älter-Werden erstellt, um Angehörige von Menschen mit Demenzkrankheit und Interessierte über die Erkrankung Demenz, Unterstützungsmöglichkeiten für Angehörige, sowie über Ziele und Angebote des Demenz-Vereins zu informieren. Informationsbroschüren und Veranstaltungsprogramme liegen vor Ort zum Mitnehmen bereit. Wann sich unsere Ausstellung an Ihrem Ort befindet, entnehmen Sie bitte der örtlichen Tagespresse.



**Häusliche Krankenpflege Margret Knobe**



**Zum Hangenberg 5  
66822 Lebach  
Telefon (06881) 52543**

# Spendenaufruf – Im Zeichen der Menschlichkeit

**Sehr geehrte Damen und Herren,**

**Gute Wünsche helfen Menschen besonders, die mit einer unheilbaren Krankheit wie etwa Alzheimer leben müssen oder denjenigen, die Ihren geliebten Angehörigen aufopfernd pflegen, um diese solange wie möglich in der Häuslichkeit zu versorgen.**

Was kann man ihnen wünschen? Etwa dass sie trotz ihrer Krankheit eine hohe Lebensqualität erreichen und das Angehörige den Herausforderungen des Alltags gewachsen sind.

Ein guter Wunsch drückt immer ein Stück Hoffnung und Verbundenheit aus. Er zeigt, dass man den anderen ernst nimmt und sich in seine Situation zu versetzen versucht. Das verlangt Aufmerksamkeit und

Mitgefühl, es ist gleichzeitig ein Appell an unsere Mitverantwortung.

Wenn deshalb viele Betroffene und ihre Angehörigen unsere Angebote wie Erstberatung, Begleitung, Information und Tagespflege dank Ihrer Mithilfe nutzen können, hat das nicht nur einen sichtbaren Nutzen, sondern auch einen unsichtbaren Wert. Es ist ein eindrückliches Zeichen der Nächstenliebe, das Mut macht.

Dies ist jedoch in Zeiten knapper Kassen ein schwieriges Unterfangen, finanziert sich der Demenz-Verein doch aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zuschüssen der öffentlichen Hand.

Damit wir auch in Zukunft unseren Anspruch einer modellhaften und wegweisenden Versorgung aufrechterhalten können, sind wir ins-

besondere auf Spenden und Mitgliedsbeiträge angewiesen.

Ich danke Ihnen jetzt schon sehr herzlich für Ihre Spende.

Gerald Schlupp, Vorsitzender  
Demenz-Verein SaarLouis e.V.

**Spendenkonto  
Demenz-Verein  
Saarlouis e.V**

**Kreissparkasse Saarlouis  
BLZ 593 501 10  
Konto-Nr. 36 89 02**

## In eigener Sache

**Unterstützen Sie unsere Arbeit!  
Mitglieder und Spenden sind herzlich willkommen!**

**Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. ist ständig darum bemüht, die Angebote für Menschen mit Demenz und für pflegende Angehörige auszubauen und zu optimieren.**

In Zeiten knapper Kassen ein schwieriges Unterfangen, finanziert sich der Demenz-Verein doch aus Mitgliedsbeiträgen, Spenden und Zuschüssen der öffentlichen Hand.

Damit wir auch in Zukunft unseren Anspruch einer modellhaften und wegweisenden Versorgung aufrechterhalten können, sind wir ins-

besondere auf Mitgliedsbeiträge und Spenden angewiesen.

Sie können den Verein in Form einer Mitgliedschaft oder einer Spende unterstützen.

Die Jahresbeiträge für eine Mitgliedschaft beim Demenz-Verein sind wie folgt gestaffelt:

Einzelpersonen: 20,- €

Familienmitgliedschaft: 40,- €

Institutionen, Firmen: 160,- €

Mitgliedsanträge sind in der Geschäftsstelle verfügbar.

**Spenden können Sie  
gerne auf das  
Spendenkonto  
Demenz-Verein Saar-  
Louis e.V**

**Kreissparkasse Saarlouis  
BLZ 593 501 10  
Konto-Nr. 36 89 02**

**Weitere Informationen  
zu Mitgliedschaft  
und Spenden erhalten  
Sie auch unter  
☎ 0 68 31 / 48 81-80**

# Ihr Kontakt zu uns

Wir sind für Sie zu erreichen von Montag bis Freitag, 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Ihre Ansprechpartner:



Frau Susanne  
Finkeldei-Eisenbarth  
Telefon: (06831) 488 18-0

Sekretariat



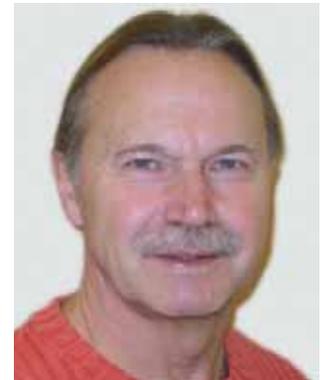
Herr Andreas Sauder  
Dipl.- Sozialpädagoge  
Telefon: 06831/488 18-14

Ansprechpartner für  
Demenzberatung  
und Schulungen



Herr Kornisch  
Telefon:  
06831/48818-12

Pflegedienstleitung, Ansprechpartner für  
Tages- und Nachtpflege und  
Betreuungsangebote



Herr Ziecke  
Telefon:  
06831/48818-12

**Demenz-Verein Saarlouis e.V. · Ludwigstr. 5 · 66740 Saarlouis**  
**Fax: 06831/48818-23**  
**Alzheimer-Telefon: 01805/336369 (14 Cent/Min, Mobilfunk ggf. abweichend)**  
**Mail: info@demenz-saarlouis.de · Internet: www.demenz-saarlouis.de**

## Ehrenamt ist uns wichtig!

Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. sucht ehrenamtliche Mitarbeiter –

Haben Sie Freude an der Arbeit mit alten Menschen und ein wenig freie Zeit, die Sie für einen guten Zweck einsetzen möchten?

Der Demenz-Verein Saarlouis e.V. sucht Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich für an Demenz erkrankte Bürger und deren Angehörige engagieren. Der Verein hat ein vielfältiges Hilfsangebot und bietet freiwilligen Helfern ein großes Spektrum an Einsatzmöglichkeiten.

Zur Zeit sucht der Verein Ehrenamtliche zum Einsatz in der häuslichen Betreuung von Menschen mit Demenz. Die Helfer und Helferinnen sind Gesprächspartner und leisten

dem demenzkranken Menschen Gesellschaft. Die emotionale, menschliche Zuwendung und die Beschäftigung mit dem Erkrankten (z.B. durch Vorlesen, Gesellschaftsspiele, Spaziergänge und ähnliches) sind die zentralen Elemente der häuslichen Betreuung.

Ziel ist es, die pflegenden Angehörigen zumindest für kurze Zeit vom Pflegealltag zu entlasten und dem Erkrankten zu neuen sozialen Kontakten zu verhelfen.

Gesucht werden aber auch interessierte Freiwillige für die Betreuung und Beschäftigung altersverwirrter Menschen in der Tagesstätte, für handwerkliche Arbeiten im und um das Demenz-Zentrum, zur Mithilfe bei der Durchführung von Veranstaltungen und in vielen anderen Bereichen.

Wir bieten Ihnen Schulungen im Umgang mit Menschen mit Demenzerkrankung, Gesprächskreise für ehrenamtliche und Begleitung durch eine Fachkraft.

**Sie können durch ihr Engagement Menschen mit Demenzerkrankung helfen, pflegende Angehörige entlasten und selbst um eine großartige Erfahrung reicher werden. Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Informationen erhalten Sie unter ☎ 0 68 31 / 48 81-80.**

**Funk-Mietwagen**

Herr **RESCH**

Mühlenstraße 72 · 66740 Saarlouis

**Service muss nicht immer teuer sein**

**Kostenlose Anfahrt im Stadtgebiet**  
Dialyse- und Krankenfahrten für alle Krankenkassen

**Telefon: (0 68 31) 4 87 99 29**

Seit 1956

**Richard Müller**  
BESTATTUNGEN

Trauerfall!  
Was nun?

Wir geben Ihnen die Hilfe,  
die für Sie wichtig ist.

Wir sind jederzeit für Sie da.  
Tag und Nacht erreichbar.

Sandbergstraße 12, Saarlouis-Fraulautern  
Telefon 06831 - 988274

# Vertrauen Sie uns!



**Soziale Hilfe mit Qualität und Zuverlässigkeit.**

Die Angebote der AWO reichen von der Kinderbetreuung über die Familienberatung bis zur Seniorenhilfe – flächendeckend im ganzen Saarland. Langjährige Erfahrung im Umgang mit Menschen haben uns zu einem der kompetentesten Anbieter sozialer Leistungen im Saarland gemacht. Unsere Senioren- und Kindertageseinrichtungen sind geprüft. Ihre Qualität ist von unabhängigen Gutachtern zertifiziert. Informieren Sie sich über die umfangreichen Hilfeangebote rund um die Familie unter [www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de) oder fordern Sie per Telefon oder E-Mail Infomaterial an.

**AWO Saarland**

**AWO-Saarland e.V.**  
Hohenzollernstraße 45  
66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681/5 86 05-0  
[www.awo-saarland.de](http://www.awo-saarland.de)

**KLEIN WÄSCHEREI**

**Heißmangelbetrieb**

Private und gewerbliche  
Wäsche aller Art

**Engelstraße 6 · 66740 Saarlouis**

**(0 68 31) 29 74**

**ALTPETER UG**  
(HAFTUNGSBESCHRÄNKT)

[WWW.HELPERLEIN-SAAR.DE](http://WWW.HELPERLEIN-SAAR.DE)

IHR KOMPETENTER PARTNER IN SACHEN  
HAUS-, GARTEN- UND TRANSPORTARBEITEN

06802 444040 TEL.  
06802 444042 FAX.  
0151 21226086 MOBIL.  
KONTAKT@HELPERLEIN-SAAR.DE

HAUPTSTRASSE 1  
66333 VÖLKLINGEN-  
LAUTERBACH

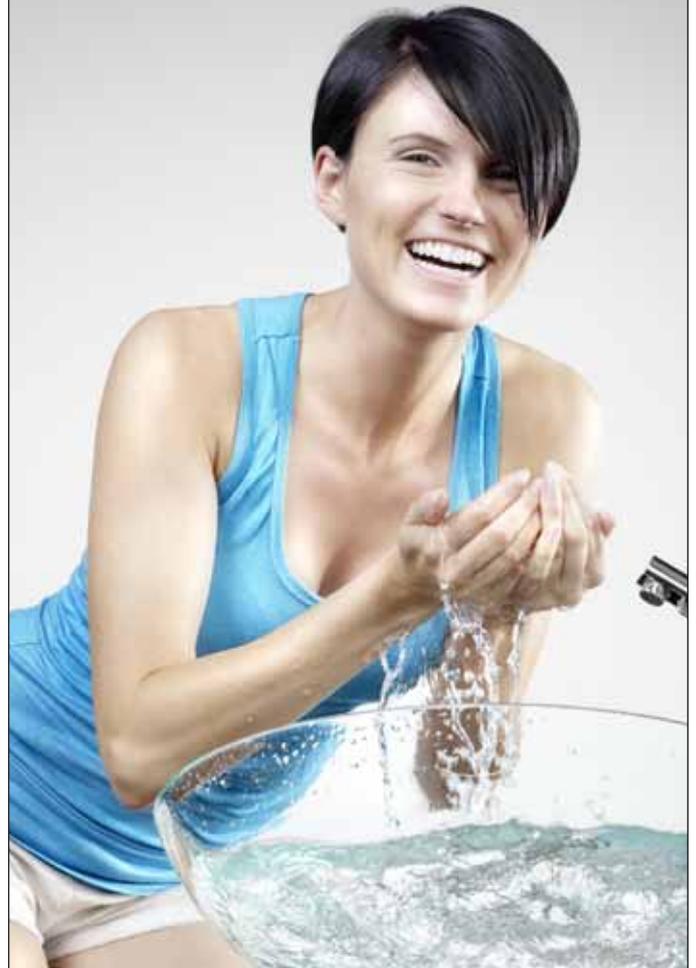

**HAUS<sup>®</sup> SONNABEND**  
 Betreuungsdienste gGmbH  
 Senioren-Pflegeheim

Theodor-Heuss-Straße 12  
 66130 Saarbrücken (Gü)  
 Telefon: 06 81/8 83 06-0  
 Telefax: 06 81/8 83 06-25  
 kontakt@haus-sonnabend.de  
 www.haus-sonnabend.de

Bei uns finden Sie individuelle Pflege in einer Atmosphäre der Geborgenheit!



www.stadtwerke-saarlouis.de



## Klar, frisch & rein. Trinkwasser von uns.

Wenn's so gut schmeckt, kann's nur Saarlouiser Wasser sein! Denn mit modernster Technik sorgen wir für Geschmack und Reinheit – über die strengen Anforderungen der Trinkwasserverordnung hinaus. Unser Lebensmittel Nummer 1!

**Senioren Wohnpark Stefana**

**Menschen für Menschen**

*Sie stehen im Mittelpunkt unserer Arbeit, fühlen sich vom ersten Tag an zu Hause und genießen unsere liebevolle Betreuung und qualitative Pflege.*

- Stationäre Pflege
- Ambulante Pflege
- Betreutes Service-Wohnen
- Krankenhaus-Nachbehandlung
- Demenzbetreuung
- Kurzzeit-/Tagespflege

Wir informieren und beraten Sie gerne unter:  
 Telefon 06887-9021-100 und 9021-350

66839 Schmelz  
 Saarbrücker Straße 2  
 info@stefanagmbh.de  
 www.stefanagmbh.de




**Praxis für Podologie**

**Mario Klopp**  
 (staatlich anerkannter Podologe)

Talstraße 79  
 66701 Beckingen  
 Telefon/Telefax 06835-9230138

Homepage [www.podologie-beckingen.de](http://www.podologie-beckingen.de)  
 email [info@podologie-beckingen.de](mailto:info@podologie-beckingen.de)

Medizinische  
 Fusspflege


**Stadtwerke Saarlouis**  
 Mit Energie. Mit Sicherheit. Mit uns.